

2. Chronika 29

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



1 Jehiskia¹ wurde König, als er fünfundzwanzig Jahre alt war, und er regierte neunundzwanzig Jahre zu Jerusalem; und der Name seiner Mutter war Abija, die Tochter Sekarjas. **2** Und er tat was recht war in den Augen Jehovas, nach allem was sein Vater David getan hatte.

3 Im ersten Jahre seiner Regierung, im ersten Monat, öffnete er die Türen des Hauses Jehovas und besserte sie aus. **4** Und er ließ die Priester und die Leviten kommen und versammelte sie auf dem Platze gegen Osten, **5** und er sprach zu ihnen: Höret mich, ihr Leviten! Heiliget euch nun, und heiliget das Haus Jehovas, des Gottes eurer Väter, und bringet die Unreinigkeit aus dem Heiligtum hinaus. **6** Denn unsere Väter haben treulos gehandelt und getan was böse ist in den Augen Jehovas, unseres Gottes, und haben ihn verlassen; und sie haben ihr Angesicht von der Wohnung Jehovas abgewandt und ihr den Rücken zugekehrt; **7** auch haben sie die Türen der Halle verschlossen, und die Lampen ausgelöscht, und dem Gott Israels kein Räucherwerk geräuchert und kein Brandopfer im Heiligtum dargebracht. **8** Und der Zorn Jehovas ist über Juda und Jerusalem gekommen, und er hat sie der Mißhandlung, der Verwüstung und dem Gezisch hingegeben, wie ihr mit euren Augen sehet. **9** Und siehe, deswegen sind unsere Väter durch das Schwert gefallen, und unsere Söhne und unsere Töchter und unsere Weiber sind in Gefangenschaft. **10** Nun ist es in meinem Herzen, einen Bund zu machen mit Jehova, dem Gott Israels, daß die Glut seines Zornes sich von uns abwende. **11** Meine Söhne, seid nun nicht lässig; denn euch hat Jehova erwählt, um vor ihm zu stehen, daß ihr ihm dienet, und um seine Diener und Räucherer zu sein.

12 Da machten sich die Leviten auf: Machath, der Sohn Amasais, und Joel, der Sohn Asarjas, von den Söhnen der Kehathiter; und von den Söhnen Meraris: Kis, der Sohn Abdis, und Asarja, der Sohn Jehallels; und von den Gersonitern: Joach, der Sohn Simmas, und Eden, der Sohn Joachs; **13** und von den Söhnen Elizaphans: Schimri und Jeghiel; und von den Söhnen Asaphs: Sekarja und Mattanja; **14** und von den Söhnen Hemans: Jechiel und Simei; und von den Söhnen Jeduthuns: Schemaja und Ussiel. **15** Und sie versammelten ihre Brüder und heiligten sich; und sie kamen nach dem Gebote des Königs, den Worten Jehovas gemäß, um das Haus Jehovas zu reinigen. **16** Und die Priester gingen in das Innere des Hauses Jehovas, um es zu reinigen; und sie brachten alle Unreinigkeit, die sie in dem Tempel Jehovas fanden, in den Hof des Hauses Jehovas hinaus; und die Leviten nahmen sie auf, um sie an den Bach Kidron hinauszubringen. **17** Und sie fingen am ersten des ersten Monats an zu heiligen; und am achten Tage des Monats kamen sie in die Halle Jehovas und heiligten das Haus Jehovas acht Tage lang; und am sechzehnten Tage des ersten Monats waren sie fertig. **18** Und sie gingen zu dem König Hiskia hinein und sprachen: Wir haben das ganze Haus Jehovas gereinigt, und den Brandopferaltar und alle seine Geräte, und den Tisch der Schichtbrote und alle seine Geräte. **19** Und alle Geräte, die der König Ahas während seiner Regierung in seiner Treulosigkeit entweiht² hat, haben wir hergerichtet und geheiligt; und siehe, sie sind vor dem Altar Jehovas.

20 Und der König Jehiskia machte sich früh auf und versammelte die Obersten der Stadt, und er ging hinauf in das Haus Jehovas. **21** Und sie brachten sieben Farren und sieben Widder und sieben Schafe, und sieben Ziegenböcke zum Sündopfer, für das Königreich und für das Heiligtum und für Juda. Und er befahl den Söhnen Aarons, den Priestern, sie auf dem Altar Jehovas zu opfern. **22** Und sie schlachteten die Rinder, und die Priester nahmen das Blut auf und sprengten es an den Altar; und sie schlachteten die Widder und sprengten das Blut an den Altar; und sie schlachteten die Schafe und sprengten das Blut an den Altar. **23** Und sie brachten die Böcke des Sündopfers herzu vor den König und die Versammlung, und sie legten ihre Hände auf dieselben. **24** Und die Priester schlachteten sie und taten ihr Blut zur Entsündigung an den Altar, um für ganz Israel Sühnung zu tun; denn für ganz Israel hatte der König das Brandopfer und das Sündopfer befohlen. **25** Und er stellte die Leviten auf im Hause Jehovas, mit Zimbeln,

mit Harfen und mit Lauten, nach dem Gebote Davids und Gads, des Sehers des Königs, und Nathans, des Propheten; denn das Gebot war durch Jehova, durch seine Propheten. **26** Und die Leviten standen da mit den Instrumenten Davids, und die Priester mit den Trompeten. **27** Und Hiskia befahl, das Brandopfer auf dem Altar zu opfern. Und zur Zeit als das Brandopfer anfang, begann der Gesang Jehovas und die Trompeten, und zwar unter Begleitung der Instrumente Davids, des Königs von Israel. **28** Und die ganze Versammlung betete an, und der Gesang erscholl, und die Trompeten schmetterten; alles das währte bis zur Vollendung des Brandopfers. **29** Und als man das Opfern des Brandopfers vollendet hatte, beugten sich³ der König und alle, die sich bei ihm befanden, und beteten an. **30** Und der König Jehiskia und die Obersten sagten zu den Leviten, daß sie Jehova lobsingen sollten mit den Worten Davids und Asaphs, des Sehers. Und sie lobsangen mit Freude und neigten sich und beteten an.

31 Und Jehiskia hob an und sprach: Nun habt ihr euch Jehova geweiht; tretet herzu und bringet Schlachtopfer und Dankopfer⁴ zum Hause Jehovas. Und die Versammlung brachte Schlachtopfer und Dankopfer⁵, und jeder, der willigen Herzens war, brachte Brandopfer. **32** Und die Zahl der Brandopfer, welche die Versammlung brachte, war: siebenzig Rinder, hundert Widder, zweihundert Schafe; alle diese zum Brandopfer für Jehova. **33** Und der Geheiligten⁶ waren: sechshundert Rinder und dreitausend Schafe⁷. **34** Nur waren der Priester zu wenig, so daß sie nicht allen Brandopfern die Haut abziehen konnten; und so unterstützten sie ihre Brüder, die Leviten, bis das Werk vollendet war, und bis die Priester sich geheiligt hatten; denn die Leviten waren redlichen Herzens, sich zu heiligen, mehr als die Priester. **35** Aber der Brandopfer war auch eine Menge, mit den Fettstücken der Friedensopfer und mit den Trankopfern für die Brandopfer. - Und so wurde der Dienst des Hauses Jehovas eingerichtet. **36** Und Jehiskia und das ganze Volk freuten sich über das was Gott dem Volke bereitet hatte; denn die Sache war plötzlich geschehen.

Fußnoten

1. 2. Kön. 18;19;20
2. Eig. verstoßen, verworfen. S. 2. Kön. 16,14.17
3. O. knieten nieder
4. O. Lobopfer
5. O. Lobopfer
6. Anderswo: geheiligte Dinge
7. Eig. Stück Kleinvieh